








Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 14.03.2006 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
	 Neuschnee	 0m xxx
	Allg. Stufe Tirol	Tendenz für morgen
		 gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

Unverändert überwiegend erhebliche Lawinengefahr

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten bleibt überwiegend erheblich. Gefahrenstellen liegen in steilen Hängen aller Richtungen oberhalb von etwa 1800m. Vor allem die neu gebildeten Tribschneeansammlungen sind sehr störanfällig und können schon durch geringe Zusatzbelastung, also etwa durch das Gewicht eines einzelnen Wintersportlers, ausgelöst werden. Zurückhaltung beim Befahren steiler Hänge ist also weiterhin anzuraten. In stark besonnten Hängen ist zunehmend auf Selbstauslösungen von Lockerschnee- und Schneebrettlawinen zu achten.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Der Neuschnee vom vergangenen Wochenende wurde durch starke Winde aus nördlichen Richtungen umfangreich verfrachtet. Die dadurch entstandenen Tribschneeansammlungen sind zumeist noch spröde und mit der Altschneedecke nur schlecht verbunden. Innerhalb der Altschneedecke findet man zwischen unterschiedlich harten Harschdeckeln immer wieder lockere und damit störanfällige Zwischenschichten eingelagert. Zudem besteht das Fundament der Schneedecke vor allem in den eher schneearmen, inneralpinen Regionen häufig aus bindungslosem Schwimmschnee. Auf Grund des ungünstigen Schneedeckenaufbaues waren daher gestern viele Lawinenauslösungen zu beobachten, zum Teil auch in Form von Selbstauslösungen.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Nach wie vor liegt Tirol zwischen einem Hoch mit Zentrum über Nordrussland und einem Tief über der Türkei. Die Ostströmung wird umso trockener, je weiter im Westen. Auf den Bergen Tirols herrscht im Westen gutes, wenn gleich kaltes Bergwetter. Hier scheint die Sonne, der kalte Ostwind wird tagsüber etwas schwächer. In den östlichen Gebirgsgruppen ist es meist stark bewölkt und es gibt einzelne, schwache Schneeschauer. Temperatur in 2000m zwischen -12 und -9 Grad, in 3000m um -12 Grad. Der Höhenwind weht mässig, am Vormittag teilweise noch lebhaft aus östlichen Richtungen.

TENDENZ

Nur langsamer Rückgang der Lawinengefahr.

Johannes Schmid